

Automarkt im leichten Aufwind

Im Wallis wurden im letzten Jahr wieder mehr Neuwagen in Verkehr gesetzt



Vom deutschen Automobilhersteller Volkswagen wurden im Wallis 2009 am meisten Fahrzeuge verkauft.

Foto wb

Wallis. – Die Neuwagenverkäufe in der Schweiz haben 2009 mit einem Minus von 7,8 Prozent geschlossen. Im Wallis wurden im vergangenen Jahr wieder 1,5 Prozent mehr Neuwagen verkauft.

Gemäss der Vereinigung der Schweizer Automobil-Importeure «auto-schweiz» trug 2009 die Finanz- und Wirtschaftskrise auch in der Schweiz dazu bei, dass die Zulassung von Neuwagen zurückging. «Verglichen mit anderen Ländern sind wir mit einem blauen Auge davongekommen», kommentierte der Chef von «auto-schweiz» Andreas Burgener das Resultat. Im Wallis dagegen wurden im vergangenen Jahr wieder mehr Neuwagen verkauft. Gemäss Angaben der kantonalen Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt wurden im Jahr 2009 insgesamt 10369 Neu-

fahrzeuge verkauft. Gegenüber dem Vorjahr mit 10216 verkauften Personenwagen entspricht das einem Plus um 1,5 Prozent.

VW bleibt der Renner Marktleader im Wallis ist und bleibt Volkswagen. Vom deutschen Automobilhersteller wurden 2009 im Wallis 964 Personenwagen verkauft. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies ein Plus von 17,5 Prozent. Äusserst beliebt waren im Wallis im letzten Jahr auch die Autos von Renault mit 648 verkauften Wagen und Suzuki mit 643 verkauften Einheiten. Zu den Verlierern gehörte im Wallis der Automobilhersteller Opel. Diese Umsatzeinbusse führt «auto-schweiz» auf die unsichere Zukunft von Opel zurück. Gemäss Willy Marner vom Autogewerbeverband Wallis ist Volkswagen auch im Oberwal-

lis der beliebteste Neuwagen. Im Oberwallis wurden im letzten Jahr 204 Volkswagen verkauft, dicht gefolgt von Subaru, Suzuki und Renault. Bei den Luxusautos wie zum Beispiel Ferrari seien die Zahlen stagnierend.

Trend zeigt Richtung Kleinwagen

«Immer mehr Autofahrer wollen etwas für die Umwelt tun und kaufen sich darum einen Kleinwagen, der sparsamer ist», sagt Marner. Energieeffizienz werde im Moment grossgeschrieben. So auch bei Herstellern von Luxusautos wie etwa Bentley. Das Bewusstsein für Klimaschutz sei auch in den Verkäufen von Offroadern spürbar. Die Zahlen derer, die sich ein solches Automobil nur zum Vergnügen kaufen, seien rückläufig. Vor allem im Oberwallis würden sich meist nur noch die

Leute einen Offroadern kaufen, die auf ein solches geländetaugliches Fahrzeug auch wirklich angewiesen seien.

Guter Start ins 2010

Wie «auto-schweiz» vor wenigen Tagen bekannt gab, wurden im Januar 2010 in der Schweiz 5,8 Prozent mehr Neuwagen verkauft als 2008. Bereits in den letzten Monaten des vergangenen Jahres habe sich abgezeichnet, dass es mit den Autoverkäufen wieder aufwärts gehe. Eine positive Entwicklung erwartet «auto-schweiz» vor allem auch bei den Bestelleingängen für schwere Nutzfahrzeuge. Viel erhofft sich «auto-schweiz» auch vom Autosalon in Genf, der vom 4. bis 14. März stattfindet. Optimistisch zeigt sich auch Willy Marner. Er rechnet 2010 mit guten Zahlen für das Oberwallis. **mst**

Neufahrzeuge 2009

1. Inverkehrsetzung im Kanton Wallis

Marke	2008	2009	+/- %
Alfa-Romeo	96	87	-10,3
Aston Martin	6	4	-50,0
Audi	425	433	1,8
Bentley	7	1	-600,0
BMW	431	397	-8,6
Cadillac	6	2	-200,0
Chevrolet	101	57	-77,2
Chrysler	18	4	-350,0
Citroën	460	560	17,9
Dacia	74	128	42,2
Daihatsu	119	109	-9,2
Dodge	35	34	-2,9
Ferrari	25	30	16,7
Fiat	484	500	3,2
Ford	556	614	9,4
Honda	280	270	-3,7
Hummer	6	1	-500,0
Hyundai	175	192	8,9
Isuzu	18	27	33,3
Iveco	69	61	-13,1
Jaguar	12	4	-200,0
Jeep	25	34	26,5
Kia	81	103	21,4
Lamborghini	10	7	-42,9
Lancia	39	47	17,0
Land-Rover	66	51	-29,4
Lexus	17	21	19,0
Lotus	1	2	50,0
Maserati	18	13	-38,5
Mazda	296	232	-27,6
Mercedes-Benz	511	422	-21,1
Mini	107	114	6,1
Mitsubishi	326	267	-22,1
Nissan	287	235	-22,1
Opel	552	424	-30,2
Peugeot	392	414	5,3
Porsche	62	38	-63,2
Renault	533	648	17,7
Saab	19	10	-90,0
Seat	244	248	1,6
Skoda	355	358	0,8
Smart	33	21	-57,1
Ssangyong	42	26	-61,5
Subaru	564	595	5,2
Suzuki	526	643	18,2
Toyota	621	603	-3,0
Volvo	252	274	8,0
VW	795	964	17,5
Total aller Fahrzeuge*	10216	10369	1,5

* Das Total bezieht sich auf sämtliche Neuwagen – die Auflistung beinhaltet hingegen nur die bekannteren Marken.

Quelle: Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt

WKB schmückt sich mit Label

Walliser Kantonalbank bekommt das Label Valais excellence



Der Direktor des Vereins Marke Wallis und Träger des Projekts Valais excellence, Yvan Aymon, und Jean-Daniel Papilloud, Präsident der Generaldirektion der WKB, freuen sich über die erfolgreiche Zertifizierung.

Foto wb

Sitten. – Von einem grossen Tag für Valais excellence sprach gestern Vormittag dessen Direktor Yvan Aymon. Mit der WKB kommt ein Schwergewicht mit an Bord.

Das Label Valais excellence zeichnet leistungsstarke und engagierte Walliser Unternehmen aus. Bisher sind 75 Walliser Unternehmen zertifiziert worden – hauptsächlich aus den Bereichen Landwirtschaft und Tourismus. Mit der Walliser Kantonalbank stösst nun ein weiterer Player hinzu. Das Label wird Walliser Unternehmen verliehen, die die Zertifizierungen nach ISO 9001 und 14001 erhalten und überdies besonderen Kriterien des Labels entsprechen; diese stützen sich auf die Werte der nachhaltigen Entwicklung.

Ein starkes Zeichen

Für den Direktor des Vereins Marke Wallis und Träger des Projekts Valais excellence, Yvan Aymon, ist der Beitritt der WKB zum Klub der Unternehmen mit dem Label Valais

excellence ein starkes Zeichen für die Attraktivität des Labels. Seit 2004 ist das Label sukzessive erweitert worden. Sprach man mit dem Valais-excellence-Label früher vor allem Unternehmen in der Tourismusbranche an, hat man die Managementinstrumente weiterentwickelt, um branchenübergreifend zu wirken. Für Aymon ist Valais excellence eine Erfolgsgeschichte, auch deshalb, weil «das Label innovativ aus dem Walliser Tourismus heraus entstanden ist». Dabei stand am Ursprung eigentlich alles andere als ein Sieg. Valais excellence entstand nach der Niederlage der Olympiakandidatur 2006 von Sitten-Wallis. Wallis Tourismus wollte die bei der Kandidatur erzeugte Dynamik damals nutzen, um den Walliser Tourismus – entsprechend den Erwartungen – in Richtung langfristige Entwicklung zu lenken.

«Bedeutung bestätigt»

Die Walliser Kantonalbank (WKB) hat nun die Zertifizierungen nach ISO 9001 und 14001 erhalten und das Label

Valais excellence verliehen bekommen. Die WKB verfügt als einzige Bank im Wallis über diese Qualitätsausweise, wie Aymon ausführte, der den Beitritt als starkes Signal für die Glaubwürdigkeit des Labels wertete.

Jean-Daniel Papilloud, Präsident der Generaldirektion der WKB, sprach denn auch davon, dass die Kantonalbank unverkennbar im Wallis verankert sei und dass deshalb eine Zertifizierung sinnvoll sei. «Die Kundennähe der WKB ist erwiesen und ihre Legitimität und ihre Identität sind anerkannt. Als einzige Walliser Bank ist die WKB aber auch Teil eines globalen Systems. Die Identität der Walliser Kantonalbank hat ihre Wurzeln in der Kompetenz, der Dauerhaftigkeit, der Kundennähe und der Nachhaltigkeit. Diese Besonderheiten sind bei ihr tägliches Brot, und durch die Zertifizierung nach den internationalen Normen ISO 9001, ISO 14001 sowie Valais excellence wird ihre Bedeutung bestätigt.» **gse**